

## 39. Sitzung des Begleitausschusses Partnerschaft für Demokratie Greifswald

**Datum:** Mittwoch, 4. September 2024  
**Zeit:** 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
**Ort:** Kursraum, STRAZE (Stralsunder Straße 10)

**Anwesende:** **Mitglieder des Begleitausschusses:**  
Kassandra Engel, Birgit Behl, Tino Nicolai, Mohammad Alkilzy, Christoph Oberst, Maximilian Weihs (telefonisch zugeschaltet)

**Koordinierungs- und Fachstelle:**  
Anita Völlm  
Claudia Gaschler

### Tagesordnung

- 1 Begrüßung und Protokollkontrolle
- 2 Projektrückblicke
- 3 Anträge zur Abstimmung
- 4 Antragsverfahren für die PfD ab 2025
- 5 Termine
- 6 Sonstiges

Die nächste und voraussichtlich letzte Sitzung des Begleitausschusses findet am Mittwoch, den 9. Oktober um 16 Uhr im Kursraum der STRAZE (Stralsunder Straße 10) statt.

## 1. Begrüßung und Protokollkontrolle

Anita Völlm begrüßt die anwesenden Mitglieder des Begleitausschusses sowie Maximilian Weihs, der telefonisch zugeschaltet ist.

Der Begleitausschuss ist mit den E-Mail-Voten für den Antrag AF 26 2024 beschlussfähig.  
Für die Anträge AF 28 2024 und AF 29 2024 besteht keine Beschlussfähigkeit.

Es gibt keine weiteren Nachfragen oder Änderungswünsche zum Protokoll der letzten Sitzung.

## 2. Projektrückblicke

Birgit ist Patin für das Projekt „Act now 2024“, das an der Regionalen Schule Ernst Moritz Arndt umgesetzt wurde. Sie fragt noch einmal bei der Schule nach und gibt bei der nächsten Sitzung eine Rückmeldung zum Projekt.

## 3. Anträge zur Abstimmung

Durch den Begleitausschuss wurden bisher Projekte in Höhe von rund 53.615 € positiv (inkl. Mikroprojektfonds) abgestimmt. Insgesamt stehen 2024 im Aktionsfonds 58.000 € zur Verfügung.

Im Umlaufverfahren wurde seit der letzten Sitzung über folgende Projekte positiv abgestimmt:

- AF 25 2024 Empowermentworkshop (Projektträger: Asna e.V.)  
beantragte Fördersumme: 2.148 €
- AF 27 2024 Frauen machen Druck (Projektträger: Jugend kann bewegen e.V.)  
beantragte Fördersumme: 1.610 €

Folgende Projekte wurden im Jahr 2024 vom Begleitausschuss positiv abgestimmt:

AF 01 2024	Der Kinderschutzbund Kreisverband VG e.V.	Integrationshilfe Erich-Weinert-Schule	305,00 €
AF 02 2024	Jugend kann bewegen e.V.	D.I.T.	7.000,00 €
AF 03 2024	KIG e.V.	Mikroprojektfonds	6.744,85 €
AF 04 2024	Förderkreis der Regionalen Schule EMA der UHGW e.V.	Act Now 24	3.120,90 €
AF 05 2024	Jugendinitiative ProTon e.V.	Gewaltfreie Kommunikation & Awareness	2.352,75 €
AF 06 2024	KIG e.V. (Privatperson)	Demokratie-Eine Frage der Kultur?	2.450,00 €
AF 07 2024	Förderverein Martinschule	Gutes Gesellschaftliches Miteinander	258,00 €
AF 08 2024	Förderverein SI-Club Greifswald e.V.	Filmvorführung "Sonntagskind"	650,00 €
AF 09 2024	KIG e.V. (Neonlila)	Aktionswoche 8.3.	2.800,00 €
AF 10 2024	Stadt Greifswald	Greifswald im Dialog	1.000,00 €
AF 11 2024	Netzwerk Vorpommern	Kulturfest 1. Mai	4.000,00 €
AF 12 2024	IGS-Erwin Fischer Greifswald	Ich- Du - Wir: Kulturelle Vielfalt in Greifswald entdecken	775,50 €
AF 13 2024	Aktionsbündnis Queer in Greifswald e.V.	Tage der Akzeptanz	2.000,00 €
AF 14 2024	Sportbund Greifswald	Fußballturnier im Rahmen der IwGR	1.000,00 €
AF 15 2024	Islamisches Kulturzentrum	Zusammen Fastenbrechen	2.200,00 €
AF 16 2024	Zora e.V.	Laufen für Alle!	1.500,00 €
AF 18 2024	Bürgerhafen	Tag der Nachbarn	1.500,00 €
AF 19 2024	Kiste e.V.	Jugendprojekte am 01.06.2024	2.200,00 €
AF 21 2024	Asta (Henry Weede)	Queerer Aktions- und Informationsmonat	3.500,00 €
AF 22 2024	KIG e.V. (Initiative Klimaaktionswoche)	Klimaaktionswoche – GreifsWandel	2.500,00 €
AF 24 2024	Asta (Mareike Schnarr)	festival contre le rassism	2.000,00 €
AF 25 2024	Asna e.V.	Empowermentworkshop	2.148,00 €
AF 27 2024	JKB	Frauen machen Druck	1.610,00 €
		<b>Gesamt</b>	<b>53.615,00 €</b>

## **Antrag 26 2024 Opus 45**

**Antragssumme:** 2.000 €

**Antragsteller\*in:** Förderverein IGS-Erwin Fischer Greifswald

**Patenschaft:**

**Anmerkungen:**

- Der Antrag ist sehr fundiert geschrieben.
- Ein Projekt zu Antisemitismus ist sehr unterstützenswert.

**Abstimmung:**

8 Zustimmung / 0 Leichte Bedenken / 0 Schwere Bedenken / 0 Enthaltung  
inkl. E-Mail Votum von Anja Eberts und Carsten Lange

**Ergebnis:**

Der Antrag wird angenommen.

## **Antrag 28 2024 Verkehrsschilder der Gerechtigkeit**

**Antragssumme:** 2.385 €

**Antragsteller\*in:** St. Marien Greifswald

**Patenschaft:**

Kassandra Engel stellt das Projekt vor

**Fragen:**

- Wie lange können die Schilder stehen? Eigentlich für immer – sie sind wie Verkehrsschilder und dadurch lange haltbar.
- Stehen die Schilder direkt an der Straße? Nein, die Straßenverkehrsordnung sieht das nicht vor. Sie stehen im öffentlichen Raum, aber nicht direkt an der Straße.

**Anmerkungen:**

- Durch die Haushaltssperre in Greifswald konnten die Fördermittel der Stadt durch die AG Kinderfreundliches Greifswald für dieses Jahr nicht eingebracht werden. Darum sind im Antrag 9 Schilder aufgeführt.
- Wenn weniger Schilder gefördert werden, sollten Orte ausgesucht werden, an denen der Effekt am größten ist – bereits für Toleranz stehende Orte haben es nicht unbedingt „nötig“
- Es ist schwierig, eine Auswahl zu treffen – es sollten alle 9 Schilder gefördert werden.

**Ideen:**

- vielleicht finden sich für die einzelnen Schilder Pat\*innen, weil 256 Euro für ein Schild eine überschaubare Summe ist. Es könnten Unternehmen, Schulen und Kirchgemeinden angefragt werden.

**Stimmungsbild:**

5 Zustimmung / 0 Leichte Bedenken / 0 Schwere Bedenken / 1 Enthaltung

**Ergebnis:**

Die Abstimmung wird im Umlaufverfahren durchgeführt, weil der Begleitausschuss nicht beschlussfähig ist.

## **Antrag 29 2024 Kreativstudio**

**Antragssumme:** 2.318 €

**Antragsteller\*in:** Institut für Slawistik

**Patenschaft:**

Anmerkungen:

- Es gibt Bedenken, dass der interkulturelle Aspekt nicht ausreichend umgesetzt wird, wenn ausschließlich ukrainische und russische Kinder und Jugendliche teilnehmen. Es sollten auch weitere Personen teilnehmen können, die nicht Ukrainisch oder Russisch sprechen.

Ideen:

- Weitere Fördermöglichkeiten: Ehrenamtsstiftung MV, Jugendfonds des Greifswalder Kinder- und Jugendbeirats, House of Resources

**Ergebnis:**

Es findet keine Abstimmung statt, weil nicht genügend Fördermittel im Aktionsfonds zur Verfügung stehen.

## 4. Antragsverfahren für die Pfd ab 2025

Die aktuelle Förderperiode des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ endet zum 31.12.2024. Die Stadt Greifswald hat sich am Interessenbekundungsverfahren für die neue Förderperiode ab 2025 beteiligt. Eine Rückmeldung seitens des Bundesministeriums steht noch aus. Geplant ist, dass die Stadt im Herbst einen Antrag stellt, sofern das Interessenbekundungsverfahren positiv durchlaufen wurde.

Es wurden Empfehlungen des Begleitausschusses für die Antragstellung von Maximilian Weihs, Tino Nicolai und Cassandra Engel erarbeitet.

Tino Nicolai stellt den Textentwurf vor.

Der Begleitausschuss hat einen reichen Erfahrungsschatz aus 6 Jahren Partnerschaft für Demokratie, der in die Antragstellung einbezogen werden sollte.

Es gibt die starke Bitte, dass der Antragsprozess transparent kommuniziert wird (z.B. Wann wird der Antrag eingereicht?). Vor der Versendung des Antrags seitens der Stadtverwaltung könnte der Antragstext dem Begleitausschuss vorgestellt werden, um Rückmeldungen geben zu können.

Weiteres Vorgehen:

- Alle Mitglieder des Begleitausschusses werden um ein Votum für den Text gebeten. Wer starke Bedenken hat, soll sie bitte äußern.
- Innerhalb einer Woche sollen alle eine Rückmeldung geben, ob sie zustimmen. Dann wird der Name unter den Brief gesetzt. Anita Völlm schickt die aktuelle Version per Mail.

Bei der Sitzung melden sich folgende Mitglieder, um den Brief zu unterzeichnen: Maximilian Weihs, Christoph Oberst, Cassandra Engel, Tino Nicolai, Birgit Behl und Mohammad Alkilzy

Der Brief wird an Marvin Medau (Federführendes Amt) geschickt sowie zur Kenntnis an den Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder. Absender ist der Begleitausschuss.

Es wird die Frage gestellt, ob der Begleitausschuss nächstes Jahr in dieser Zusammensetzung bestehen bleiben wird. Das kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden. Der Begleitausschuss soll im neuen Bundesprogramm ein „Bündnis“ werden.

Das Islamische Kulturzentrum ist gern in der kommenden Förderperiode wieder im Begleitausschuss/Bündnis dabei und könnte wieder ein Mitglied aus dem Vorstand in das Gremium entsenden.

## 5. Termine

<b>9.-20. September</b>	<b>DemokraTische</b>
9. September	DemokraTisch des Kinder- und Jugendbeirats
13. September	Kulturnacht: Singende Moschee und Tag der offenen Tür im Islamischen Kulturzentrum
14. September	Stadtteilstadtteilfest in Schönwalde (Mikroprojekt)
14. September	DemokraTisch am Islamischen Kulturzentrum
14. September	Nachbarschaftsfest in der Obstbausiedlung (Mikroprojekt)
20. September	Weltkindertag im Takt
28. September	Stralsund: Tagung Muslimisches Leben in MV
3. Oktober	Tag der offenen Moschee im Islamischen Kulturzentrum
12. Oktober	Jugendfestival „Auftauchen“ beim KATAPULT Verlag ( <a href="#">Link</a> )
<b>9. Oktober</b>	<b>Begleitausschuss (letzte Sitzung)</b>

## 6. Sonstiges

Das neue Antisemitismusprojekt „Erinnern und Leben“ startete am 1.9.24 bei der Offenen Jugendarbeit der Altstadtgemeinden.

Die Partnerschaft für Demokratie arbeitet z.Z. daran, den Actionbound „Greifswalder Künstlerinnen“ und die Broschüre „Stolpersteine in Greifswald“ als Hörspaziergänge für die Greifswald App aufzubereiten.